

Winn-Entscheidungsvorschläge

1. Ich bestimme aus meinem Kapital 6000 fl f. jedes Jahr: f. für das jährliche persönliche Aufwand, das so, daß von 4000 fl f. mein Kapital: f. die jährlichen Zinsen meinem beiden Anverwandten Herrn Alois Pungg verbleiben und ihrer Einkünfte in Wien zu kommen. Nicht die eine, so geht der ganze Gewinn auf die Überlebenden über. Nach dem Tod Pungg kommt die ganze oben bezeichnete Summe dem Aufwande zu.
2. Der jährliche Einkommensteuern - Anteil ist 9000 fl f. mein Kapital: f. das so, daß von diesem Kapital zwei Drittel der überlebenden Pungg jährlichen die unter 11 genannten Jährlichen Pforten - so lange sie leben - abgezogen werden.
3. Ich bestimme der jährlichen Einkommensteuern - Anteil Pungg 2000 fl f. mein Kapital: f.
4. Dem jährlichen Pforten. Meiner 1000 fl f. ein Kapital: f.
5. Dem jährlichen Gewinn. Meiner und dem Elisabethiner - jedem 500 fl f. jedem fünf fl f. f.
6. Ich bestimme 5000 fl f. fünf Kapital: f. zum Unterhalte der weiblichen - abgezogenen Einkünfte, welche in dem von der Wit. Frau Pungg zu diesem Zweck bestimmten fünf ihren Anteil haben. Von diesem Kapital ist das letzte Drittel für die

Wissen bestritten werden. Soll diese und
mit immer für Freunde nicht gefallten war,
den, so sollen mit Abzug von fünf 1/5 f. 1 Gul,
der für die oben genannte st. Mass - die Zinsen
zwischen der Pleinbinderbarussenschaft, Rori,
narrur und Elisabethine gefallt werden.

Nach und immer von meinen bewaylisen
und unbewaylisen Vermögen anbringt soll
in mir gleichen Theilen zwischen den städtischen
Armenhaus, den Elisabethenhaus, der städti-
gen Pleinbinderbarussenschaft und der
Kistung für einen städtischen Priester
vertheilt werden

Dies ist mein letzter Will, den ich
eigenhändig unterschreibt und unterschrieben
Wilhelmine Wilhelmine Postler geb. Grütz
den 29. Jänner 1864

Als Testaments Executor und Ver-
lassenschafts Richter meine Anwesenheit
veranlaßt ist der St. Pauli Ruchhof d. h. Kolar
im Logen.

Wilhelmine Postler geb. Grütz m.p.

Das vorstehende Testament wurde nach
dem Notariatsakt vom 6. Februar 1866
über die meine letztwillige Anordnung
nach gleichen Theilen gleichmässig.

P. B. Praxigart Logen vom 16. April 1866

v. Römer m.p.

Landesgerichtsrath

D. Fleppinger m.p.

Notariatsbeisitzer

In fidem copiae



Lassmann